

zu: OHNE TITEL/2 KLARINETTEN 1-6 (1993) für Siegwald Ganglmair

"Ohne Titel/2 Klarinetten" ist nicht unbedingt ein Stück. Eher etwas, wie ein architektonischer Eingriff, etwas, das den Raum in dem man sich befindet eine Zeit lang verändert.

Ein Übergang  
Eine feine Grenze  
Mitten am Tag

Der gleiche Ton, der nicht der gleiche ist.  
Das was kleiner ist als klein.  
Ununterschiedener als ununterschieden.  
Die feinste Differenz: Anwesenheit.

Anwesenheit: Ich kann sie nicht erzwingen.  
Ich kann nur einen Rahmen setzen,  
innerhalb dem sie wahrscheinlicher ist,  
als außerhalb dieses Rahmens.

(1/95)